

## REKORDBETEILIGUNG BEIM NIKO-CUP 2016

Auch in diesem Jahr veranstaltete das Okinawa-Karate Dojo München wieder den traditionellen Niko-Cup für Kinder und Jugendliche. Bei einer Rekordbeteiligung von fast 50 dojeigenen Kindern mussten 3 Kampfflächen mit 3 Kampfrichterteams aufgeboten werden um die Veranstaltung im zeitlichen Rahmen abhalten zu können. Neben Karate-Kihon (Grundschule) und Kata (Form) wurde dieses Jahr zum ersten Mal auch Kobudo-Kihon ausgetragen. Karatekas die bereits Erfahrung haben, können den Kurs seit einem Jahr besuchen und zeigten beachtliche Fortschritte. Aber auch in den anderen Disziplinen waren die Leistungen der 5 bis 13-Jährigen anspruchsvoll, so dass sogar der Nikolaus ein großes Lob über den Trainingsfleiß aussprach und der Krampus gar nicht erst zum Einsatz kam. Sieger in den einzelnen Disziplinen wurden:



Abbildung 1 Budoka des Tages Jonathan

Kihon1: Maximilian Obser;  
Kihon2: Maxime Godiant ;  
Kihon3: Leopold Krif;  
Kihon4: Jonathan Baumhöfener ;  
Kihon5: Leonhard Berger ;  
Kata1: Adrian Ogor;  
Kata2: Jonathan Baumhöfener ;  
Kata3: Leonie Dommershausen;  
Kobudo: Ferran Daboul

Der Budoka des Tages wurde Jonathan Baumhöfener (2x 1. Platz 1x 3. Platz) und erhielt neben einer Urkunde auch noch einen eigenen Manga-Charakter (Bild nebenan) von Star-Cartoonist Zero überreicht.



*Abbildung 2 Päckchenausgabe durch den Nikolaus*

Abschließend bedankte sich Vorstand Richard Zacherl bei allen fleißigen, Helfern die wieder einmal Präzisionsarbeit in Aufbau und Organisation geleistet hatten und eröffnete die Tombola, wo vor allem Kinder, die bei der Meisterschaft nicht so viel Glück hatten, dennoch etwas gewinnen konnten.



*Abbildung 3 Gruppenbild der Sieger*